

1. Beschleunigung wird von einigen Abgeordneten im Stadtrat begrüßt und gefordert; als Lösung zur Beschleunigung werden Beratungen in Gremien gestrichen.
 - Ist sich der Rat der Stadt Neustadt bewusst, dass die Fragen der Bürger – die hier im Ortsrat der Stadt Neustadt gestellt wurden- zum Vorhaben der Bahnquerung Siemensstraße und zum Verkehrsleitplan, durch die Stadtverwaltung bzw. Ortsrat auch nach 9 Monaten nicht beantwortet sind?
 - Warum begrüßen diejenigen Abgeordneten, die hier im Ortsrat vertreten sind, öffentlich sowie medienwirksam eine Verfahrensbeschleunigung durch Beratungseinsparung, jedoch nicht -im Interesse der Bürger- die Forderung einer zeitnahen Beantwortung der hier im Ortsrat gestellten Fragen durch die Stadtverwaltung?
 - Haben Abgeordnete des Ortsrats der Stadt Neustadt den Eindruck oder sogar Kenntnisse gewonnen, dass nunmehr offensichtliche und massive Versäumnisse der Vergangenheit ohne Konsequenzen für die handelnden Personen zu Lasten der Bürger verdeckt werden sollen und somit strukturelle Verbesserungen innerhalb der Verwaltung verhindert werden?
 - Sind Anregungen und Hinweise der Bürger dem Ortsrat weiterhin willkommen, damit auch auf politischer Ebene endlich die Interessenvertretung der Einwohner gegenüber einer -offensichtlich überforderten- Verwaltung wahrgenommen wird?
 - Ist es richtig, dass für die Bürger zur Bahnquerung Siemensstraße lediglich eine Information vorgesehen ist (einseitiger Informationsfluss) und keine Bürgerbeteiligung (zweiseitiger Informationsfluss) gewünscht wird?
2. Ist dem Ortsrat oder seinen Mitgliedern die im Dezember 2022 aufgestellte Verkehrsleitplanung bekannt?
3. Steht die beabsichtigte Nichtverfolgung der Fuß- und Radfahrerunterführung im Bereich der Siemensstraße im Einklang mit der im Dezember 2022 aufgestellten Verkehrsleitplanung?